

Wilke nervenstark im dritten Satz

Federfußball: Lokalmatador wird Fünfter bei Bundesranglistenturnier.

Nationalspieler Noah Wilke war als Fünfter bester von vier Wuppertaler Teilnehmern am ersten Ranglistenturnier 2016 des Deutschen Federfußball-Verbandes, das der heimische Cronenberger BC im Sportzentrum Küllenhahn ausrichtete. Als Gruppenzweiter nach der Vorrunde, in der er lediglich dem späteren Turniersieger David Zentarra unterlegen gewesen war, traf Wilke im Viertelfinale auf den Deutschen Einzelmeister von 2015, Torben Nass und unterlag. Durch den anschließenden Drei-Satz-Sieg gegen Sven Walter aus Lippstadt und einen Triumph über Rekordnationalspieler Sven Walter vom TV Lipperode sicherte er sich aber noch den fünften Rang. Die Partie gegen Walter war die spannendste



Noah Wilke beim Schmetterball am Netz.

Foto: Karsten-Thilo Raab

des gesamten Turniers. 21:19 und 19:21 hieß es nach zwei Sätzen, im entscheidenden Dritten behielt Wilke dann mit 23:21 die Oberhand.

Die übrigen CBC-Platzierungen: Cristopher Berges wurde Neunter, Christian Weustermann Zehnter und Robert Dienemann 14.

Red